

und nach Befinden den Zuschlag erwarten. Diejenigen aber, welche an diesen Grundstücken Ansprüche oder Forderungen machen zu können vermeinen, müssen solche in diesem Termine bei Strafe nachheriger Enthörung ohnfehlbar begründend anzeigen.

Am 7. November 1818.

F. H. N. Unter-Amt. Hattenbach.
In fidem May.

4. Niedernaula. Dem Burghard Mähling und dessen Ehefrau zu Willingshagen sollen, einer Schuldforderung halber, nachstehende Grundstücke, als: 1) Nr. 241. $3\frac{1}{2}$ Acl. $5\frac{1}{2}$ Rt. Land am Stein, so denen Ganerben von Diebe und von Meisebug bei jedesmaliger Alienation mit 10 pCt. lehn- auch zinsbar, aber zehntfrei ist; 2) Nr. 304. 3 Acl. 7 Rt. noch am Mählsberg; 3) 8 Rt. Wästes daran; 4) Nr. 329. $5\frac{1}{2}$ Acl. 15 Rt. am Rotterteröder Wege; 5) 12 Rt. Wästes daran; 6) Nr. 330. $\frac{3}{4}$ Acl. dajelbst am Rotterteröder Wege; 7) $\frac{1}{2}$ Acl. 11 Rt. Wästes daran; 8) $\frac{1}{4}$ Acl. 4 Rt. noch Wästes daran; 9) Nr. 313. $2\frac{1}{4}$ Acl. 10 Rt. Wiesen auf der Süßer-Wiesen; 10) 5 Rt. Wästes daran; 11) Nr. 412. $2\frac{1}{4}$ Acl. 13 Rt. in der dörrren Aue; 12) Nr. 1593. $3\frac{1}{2}$ Acker am Eisenberge; 13) Nr. 1607. $8\frac{1}{2}$ Acl. die alte Wiese; 14) Nr. 402. $1\frac{1}{2}$ Acl. 17 Rt. die Rothwiese; 15) Nr. 539. 7 Acl. 3 Auten Land an der Warbach, in termino den 11. März, Morgens 10 Uhr, auf hiesiger Amtsstube öffentlich und meistbietend verkauft werden. Demnach werden Kaufstiehaber so wie diejenigen, so an diesen Grundstücken Forderungen oder Real-Ansprüche zu haben vermeinen, aufgefordert, in praesentia zu erscheinen, Erstere um zu bieten, und nach Befinden des Gebots des Zuschlags zu gewärtigen, Letztere aber um ihre Forderungen und Ansprüche bei Strafe nachheriger Enthörung geltend zu machen. Am 15. December 1818.

R. H. Justizamt allda. Der Amtmann Buch.
In fidem Dr. Schanz, Amts-Secret.

5. Melsungen. Zum weitem Ausgebot der, Befehls der Erbaueinsetzung zwischen den Erben des verstorbenen Decanomen Christian Hütther zur Kuhmannscheide, zum öffentlichen Verkauf gebrachten, zu dessen Nachlasse gehörigen Grundstücke, nämlich: 1) ein Wohnhaus mit Stallung und einer Scheuer, sodann 2) folgende, zum freibleichen Rittergute zur Kuhmannscheide gehörige Immobilien, wovon Michel Bayers Erben die andere Hälfte besitzen: a) 3 Rt. Garten über dem Hause, am Hesslerischen Wege, No. 2.; b) 6 Rt. zwischen dem Hause am Hessler Wege, No. 3.; c) $\frac{1}{2}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rt. dajelbst am Hofe und dem Wege, No. 4.; d) $5\frac{1}{2}$ Rt. zwischen vorigem und dem großen Baumgarten, No. 5.; e) $2\frac{1}{2}$ Acl. der große Baumgarten, No. 6.; f) $\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rt. hinter der Scheuer der Baumgarten an vorigem, No. 6.; g) $30\frac{3}{10}$ Acl. Wiesen am Bauerschen Wege und dem Wald herunter, No. 10.; h) $\frac{1}{10}$ Acl. und $1\frac{1}{10}$ Acl. ganz

unten die Spitze nach der Stadt zu, an Nr. 14. D. 13^a. 13^b.; i) $14\frac{1}{2}$ Acl. Land vor dem Hofe am Beuerholze, No. 9.; k) $2\frac{1}{10}$ Acl. Land dajelbst hinter dem Wohnhause, No. 8.; l) $25\frac{3}{5}$ Acl. Waldung hinter dem großen Baumgarten, No. 7., zu Bewirkung deren Verkaufs Kurfürstliche Regierung hiesiges Amt beauftragt hat; 3) $\frac{1}{2}$ Acl. $5\frac{1}{2}$ Rt. Erbland vor der Ellenberger Pforte, an Franz Schluß und Henrich Fferrt zu Meigershausen, Nr. 100.; 4) $6\frac{3}{4}$ Acl. $6\frac{1}{2}$ Rt. Rottland über dem Börsgrunde zu Itel, P. 106. 121. 122. 153.; 5) $6\frac{3}{4}$ Acl. 2 Rt. Rottland vor dem Rade bei der Kuhmannscheide, an Adam Ackermann zu Beuern, Nr. 32., ist ein nochmaliger Verkaufstermin auf den 5. Februar d. J., frühe 9 Uhr, vor hiesiges Amt auf das Rathhaus angesetzt worden. Es werden demnach Kaufstiehaber eingeladen, sich alsdann einzufinden, ihre Gebote zu Protocoll abzugeben, und das Weitere zu erwarten.

Am 5. Januar 1819.

Kurfürstl. Hess. Justiz-Amt allhier. Loh.
In fidem Kröschell.

6. Spangenberg. Zum öffentlichen jedoch freiwilligen Verkauf nachfolgender, von Conrad Mausehund et ux. Marthe Elisabeth geb. Christel dahier hinterlassener Grundstücke, als: 1) Ch. L. Nr. 253. $7\frac{1}{2}$ Rt. ein Haus und Hofraide, an Henrich Müller; 2) Ch. L. Nr. 42. $1\frac{1}{2}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rt., die Hälfte von $2\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rt. Erbland am Brommesberge; 3) Ch. L. Nr. 118. $\frac{5}{10}$ Acl. 7 Rt. Garten unterm Liebenbach; 4) Ch. L. Nr. 254. $7\frac{1}{2}$ Rt. eine Baustätte, zwischen dem Pfarrgarten; 5) Ch. F. $\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rt. Buschwerk in der Weyeröde; 6) Ch. F. Nr. 50. $\frac{5}{8}$ Acl. $3\frac{1}{2}$ Rt. Erbwiesentriech in der Weyeröde; 7) Ch. L. Nr. 67. $1\frac{1}{10}$ Acl. 7 Rt. Erbwiese im Dörnbach, ist Steigerungs-Termin auf den 10. März k. J. anberaumt worden. Kaufstiehaber und etwaige Real-Prätendenten, werden daher eingeladen und resp. aufgefordert, alsdann an gewöhnlicher Gerichtsstelle, Vormittags 10 Uhr, sich einzufinden, Erstere um zu bieten und den Zuschlag zu erwarten, Letztere aber um bei Weidung der Präclusion von diesem Verfahren ihre Ansprüche geltend zu machen. Am 21. December 1818.

Kurfürstl. Justiz-Amt dajelbst. Becker.
In fidem Lometzsch, Amts-Secretarius.

7. Grebenstein. Auf Instanz der Leihbank-Direction zu Cassel, sollen vermdge Auftrags Kurfürstlicher Regierung zu Cassel, ausgeklagter Capitalschuldforderungen halber, folgende dem Amtmann Johann Daniel Moritz Kersting und dessen Ehefrau, geb. Zimmermann, zu Grebenstein zugehörige, in und vor Grebenstein gelegene Grundstücke, als: 1) Ch. F. Nr. 193. $14\frac{1}{2}$ Rt. u. Nr. 192. $8\frac{1}{2}$ Rt. ein Eckhaus in der Hochzeitgasse, an ihm selbst; 2) Ch. P. Nr. 194. $7\frac{3}{4}$ Rt. eine Baustätte am vorigen Wohnhaus; 3) Ch. R. Nr. 116. $\frac{7}{10}$ Acl. 5 Rt. Nr. 117. $\frac{1}{4}$ Acl. 4 Rt. Erbgarten am Nixer Wege,